

GEBRAUCHSANLEITUNG UND INDIKATIONEN FÜR DIE ANWENDUNG

Der Obturator besteht aus drei Komponenten: Träger, Anschlag und Guttapercha.

Der Träger weist einen farbcodierten Griff als Qualitätswerkzeug auf, damit die Größe des Obturators überprüft visuell werden kann. Die Größe ist auf den Träger gestanzt und identifiziert den Durchmesser und den Kegel des Obturators.

Während einer Wurzelkanalbehandlung entfernt ein Endodontologe oder Klinikarzt die Pulpa aus der Pulpakammer des Zahnes und formt den Kanal. Der Kanal wird desinfiziert und die Wand des Kanals versiegelt. Die Tiefe und der Durchmesser des Kanals werden mit einem Prüfer gemessen.

Wenn die richtigen Dimensionen bestimmt sind, wird die korrekte Obturatorgröße ermittelt. Der rote Silikonstopper wird verwendet, um dem Endodontologen einen Hinweis auf die Kanaltiefe zu geben. Der Obturator wird dann erhitzt, bis die Guttapercha formbar wird und in den Zahnkanal gepresst wird. Nach dem Abkühlen wird das überschüssige Material entfernt. Eine Krone oder ein anderes Restaurierungsverfahren bilden den Abschluss.

Kontraindikationen

- Keine bekannt

Warnhinweise

- Keine bekannt

Nebenwirkungen

- Patienten mit Latex-Empfindlichkeit könnten auf Guttapercha allergisch reagieren.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Anwendung

- Wählen Sie den EdgeCore™ Obturator, der dem Größenprüfer entspricht, der passiv auf die Arbeitslänge passt. Verwenden Sie EdgeCore™ Obturator Kerne nicht als Größenprüfer.
- Entfernen Sie Guttapercha nicht aus dem EdgeCore™ Obturator, bevor Sie diesen im Kanal platzieren. Sie könnten sonst den Obturator beschädigen.
- EdgeCore™ Obturatoren sind Einwegprodukte. Nicht wiederverwenden.
- Hinweis: EdgeFill™ muss nicht vorgekrümmt werden. Das Vorkrümmen kann den Obturator beschädigen.

Formgebung und Reinigung

Eine erfolgreiche Wurzelbehandlung erfordert korrekte(n) geradlinigen Zugang, Kanalaufbereitung, Formgebung, Reinigung und Verschluss des Wurzelkanals. EdgeFill™ ist zwar eine einfachere Obturationsmethode und verkürzt die Zeit bis zur Obturation des Wurzelkanals, doch ist es unerlässlich, den Kanal vor der Obturation ordnungsgemäß aufzubereiten.

Obturator-Auswahl

Nachdem die ordnungsgemäße Formgebung, Reinigung und Desinfektion abgeschlossen sind und die Arbeitslänge durch Röntgenaufnahme und / oder Apex-Locator bestätigt wurde, wird der richtige Obturator unter Verwendung der Größenprüfer ausgewählt.

Wählen Sie den EdgeCore™ Obturator, der die gleiche Größe wie der Größenprüfer hat, der passiv auf die Arbeitslänge passt. Verwenden Sie die Millimetermarkierungen auf den Größenprüfern, um zu gewährleisten, dass es die richtige Länge ist. In den meisten Fällen wird der Größenprüfer der größten Feile auf der Arbeitslänge entsprechen. Aber gelegentlich kann es sein, dass der Größenprüfer, der am besten auf die Arbeitslänge passt, eine Größe kleiner ist oder größer als die größte für die Arbeitslänge verwendete Feile. Sie sollten den Obturator wählen, der mit dem Größenprüfer übereinstimmt, der am besten auf die Arbeitslänge passt.

Desinfektion

Desinfizieren Sie den Obturator für eine Minute in 5,25 % Natriumhypochlorit-Lösung (Bleiche). Spülen Sie den Obturator in 70 % sterilisiertem Isopropylalkohol. Trocknen Sie den Obturator etwa 10 Sekunden lang auf einer sauberen Oberfläche, damit der Alkohol verdampfen kann.

Sealer

Verwenden Sie einen nicht eugenolhaltigen Sealer wie AH26.

Kanaltrocknung und Anwenden des Sealers

Verwenden Sie sterile Papierspitzen, um den Kanal vollständig zu trocknen, bevor Sie den Sealer auftragen. Beschichten Sie die neuen Trockenpapierspitzen oder Stifte mit Sealer und pinseln Sie eine sehr dünne Schicht Sealer auf die Kanalwände in dem nun trockenen Kanal entsprechend der Arbeitslänge auf. Dann trocknen Sie den Kanal mit einer anderen neuen, trockenen Papierspitze, um überschüssigen Sealer zu entfernen. EdgeCore™ wird den Wurzelkanalraum mit einer dichten, homogenen, dreidimensionalen Füllung verschließen: Deshalb ist übermäßiger Sealer nicht notwendig oder wünschenswert.

Verschließen der Kanäle

Legen Sie den EdgeFill™ Obturator in Ihre Tulsa Dental ThermoFill Öfen oder SoftCore Öfen beliebiger Art.

Starten Sie den Ofen, wählen Sie die Taste, die dem Obturator entspricht, warten Sie, und nehmen Sie dann nach dem ersten Piepton den Träger aus dem Ofen und führen Sie ihn mit einer gleichmäßigen, langsamen Bewegung direkt in den Kanal ein. Füllen Sie einen Kanal nach dem anderen. Hinweis: Wenn Sie einen GuttaCore-Ofen verwenden, müssen Sie zwei Tonsignale abwarten, bevor ein Entfernen erfolgen kann.

Rev. C 01/2020 UK

Entfernen des EdgeFill™-Schafts und -Griffs

Stabilisieren Sie den Träger mit Ihren Fingern und verwenden Sie dann ein stumpfes Instrument wie einen Löfflelexkavator oder einen Stopfer und drücken Sie das Instrument gegen den Schaft an der Öffnung. Der Schaft ist so konzipiert, dass er trennbar ist, da er an diesem Punkt spröde ist. Verwenden Sie einen Stopfer, um den Obturator in der koronalen Öffnung zu verdichten. Entsorgen Sie die Griffe und den Schaft in einem geeigneten Behälter für biologische Risikostoffe.

Entfernen von überschüssigem Guttapercha

Verwenden Sie einen Löfflelexkavator, um überschüssiges Guttapercha in der Kammer oder anderen Kanälen zu entfernen. Wiederholen Sie alle obigen Schritte an jedem Kanal eines mehrwurzeligen Zahnes.

Präparation Einfacher Stiftaufbau


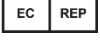










Der Stiftaufbau erfolgt auf traditionelle Weise, als ob Standard-Guttapercha im Kanal wäre, unter Verwendung des Gates-Glidden Bohrers, Ihres bevorzugten Stiftraum-Bohrers oder des Bohrers, den Sie normalerweise verwenden, um Stiftraum zu schaffen.

Entfernen von EdgeFill™

Obturationsmaterialien Wie beim Stiftaufbau werden auch beim Entfernen herkömmliche Methoden zur Entfernung von Obturationsmaterial angewandt. Wenn das Füllmaterial für eine Nachbehandlung entfernt wird, entfernen Sie 1/3 des Materials der Krone mit einem Gates-Glidden Bohrer oder anderen Kronengestaltern. Anschließend verwenden Sie unter der Präsenz von Lösungsmitteln Drehfeilen in einem Crown-down-Verfahren, um das Füllmaterial langsam zu entfernen. Spülen Sie mit Lösungsmittel nach jedem Instrument. Im apikalen 1/3 des Kanals verwenden Sie Handinstrumente mit Lösungsmittel, um das Füllmaterial zu erweichen und zu entfernen.

Lagerung

Bei einer Raumtemperatur von 10°C~37,8°C vor Lichteinstrahlung geschützt lagern.

Symbol	Bedeutung (Standard, falls zutreffend)
	Hersteller/Verantwortlicher Hersteller (ISO 15223-1)
	Bevollmächtigter Vertreter in der Europäischen Gemeinschaft. (ISO 15223-1)
	Verfallsdatum (ISO 15223-1)
	Vor Sonneneinstrahlung schützen (ISO 15223-1)
	Nicht wiederverwenden (ISO 15223-1)
	Nicht verwenden, wenn Verpackung beschädigt ist (ISO 15223-1)
	Anwendungshinweise beachten (ISO 15223-1)
Rx Only	Vorsicht: Das Bundesgesetz beschränkt diese Gerät auf den Verkauf durch einen oder auf Anordnung eines "Zahnarzt(es)/Arzt(es)", mit Zulassung in dem Bundesstaat, in welchem er/sie praktiziert, das Gerät zu verwenden oder die Verwendung anzuweisen. (FDA 21 CFR ¹ Part 801.109 (b) (1))
	Nicht steril. (ISO 15223-1)
	Vorsicht. Weist darauf hin, dass der Benutzer die Anwendungshinweise zu Rate ziehen muss. (ISO 15223-1)
	Temperaturgrenze (ISO 15223-1)
	Kennzeichnet die Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Richtlinie 93/42/EWG des Rates. (Richtlinie 93/42/EWG des Rates)
REF	Gibt die Katalognummer des Herstellers an, damit das Medizinprodukt identifiziert werden kann. HINWEIS: Synonyme für "Katalognummer" sind "Referenznummer" und "Bestellnummer". (ISO 15223-1)
LOT	Gibt den Chargencode des Herstellers an, damit die Charge oder das Los identifiziert werden kann. HINWEIS: Synonyme für "Chargencode" sind "Losnummer" und "Chargennummer". (ISO 15223-1)
GTIN	Global Trade Item Number (GS1)
	Gibt an, dass geöffnete Packungen nicht ersetzt werden. (ISO 7000)